

Ergebnisprotokoll

über eine Sitzung am 11.2.2005 im Hotel Zur Flüh, Bad Säckingen

Teilnehmer: Dr. Mischa Bothien (Vorsitzender), Rolf Wagner

Ernst Böhler, Dr. Elfriede Langer, Maria König, Ellen Böhler, Verena Förster,
Erika Meffert, Annette Haeschke, Wolfgang Piekenhain, Theo Schlachter,
Hermann Berchtold

- Der Vorsitzende lud zu der Sitzung ein, um die Nachfolge des Leiters der Senioren-Wandergruppe, Ernst Böhler, zu besprechen. Ernst Böhler, der seinen Rücktritt seit längerem ankündigte, wollte sein Amt krankheitshalber kurzfristig abgeben.

In der Diskussion wurde schnell klar, dass sich ein Nachfolger/in, der die von Ernst Böhler erbrachte enorme Leistung in vollem Umfang übernehmen würde, nicht finden wird. Die Lösung konnte deshalb nur in einem teilweisen Verzicht der bisher gebotenen Dienste bzw. deren Verteilung auf mehrere Schultern sein.

Anhand einer von Ernst Böhler vorgelegten Liste wurden dann seine bisher wahrgenommenen Aufgaben im einzelnen diskutiert und folgende Änderungen beschlossen:

1. Verantwortlich für die Fahrgemeinschaften ist nicht mehr der Abteilungsleiter, sondern sind die Führenden. Die Teilnehmer sagen diesen bei der telef. Anmeldung, ob sie mit jemand mitfahren wollen, oder sie freie Plätze in ihrem Auto anbieten können. Sollten die Führenden nicht selbst am Abfahrort (Heilig-Kreuz-Kirche) erscheinen, so werden sie jemand anderen mit der Bildung der Fahrgemeinschaft betrauen. Der Vertretung braucht die gesamte Liste der Teilnehmer nicht bekannt zu sein. Pünktliches Erscheinen am Abfahrort ist also noch wichtiger.
2. Die Entscheidung über die Durchführung einer Wanderung bei zweifelhaftem Wetter liegt bei den Führenden. Sie kann, muss aber nicht mit dem Leiter diskutiert werden.
3. Die anlässlich der telef. Anmeldung von den Führenden erstellten handschriftlichen Listen werden zu statistischen Zwecken dem Leiter oder seiner Vertretung am Wandertag übergeben. (Eine Regelung mit den Dienstag-Wanderern ist mit diesen noch zu finden).
4. Das bisher Gesagte gilt sinngemäss auch für Mehrtagestouren und Wanderwochen.

Die vorstehenden Regelungen sollen die Belastung des Abteilungsleiters erleichtern. Nachdem die Sitzungsteilnehmer ausserdem sehr engagierte Mitarbeit zusagten und auch Ernst Böhler mit seinem Rat zur Verfügung steht, erklärte sich schliesslich der Rechtsunterzeichner bereit, die Leitung der Senioren-Wandergruppe b.a.w. zu übernehmen.

Im Einzelnen wurden folgende Schwerpunkte gesetzt:

Hermann Berchtold (Leiter)	- Jahresprogramme organisieren, Jahresabschlussfeier
Dr. Elfriede Langer (Stellvertreterin)	- Jahresprogramme erstellen, Monatsprogramme an Zeitungen und Geschäftsstelle senden
Annette Haeschke	- Teilnehmerstatistiken, Adressenliste
Maria König	- Geburtstagsliste, Verteilung der Mitteilungen, Adventfeier
Ellen Böhler, Verena Förster Erika Meffert, Theo Schlachter	- stehen mit ihren Erfahrungen bei der Organisation der Jahresprogramme zur Verfügung

Drastische Veränderungen erfordern gelegentlich Korrekturen. Sicher wird sich in den nächsten Wochen herausstellen, ob solche nötig und realisierbar sind.

Dr. Mischa Bothien

Hermann Berchtold